

Der Unterrichtsversuch

"Gemeinsame Unterrichtung von behinderten und nichtbehinderten Kindern in einem Klassenverband der Orientierungsstufe am Schulzentrum an der Flämischen Straße (Integrationsklasse)"

- A Bericht
 - B Materialien
 - C Anlagen
-

A.1	Die Einrichtung des Unterrichtsversuchs	1
1.1	Vorgeschichte und Beginn	1
1.2	Die Lerngruppe	2
1.3	Die Eltern	3
1.4	Die Ausstattung	4
1.5	Die Vorgaben	5
1.6	Die Mitarbeiter	6
A.2	<u>Thesen, Ansprüche, Konzepte, Ziele und Fragestellungen zur Integration</u>	8
2.1	Semantischer Aspekt	8
2.2	Historischer Aspekt	8
2.3	Politisch-pragmatischer Aspekt	10
2.4	Reformaspekt	14
2.5	<u>Aspekte integrativen Unterrichts</u>	15
2.6	<u>Fragestellungen an den Versuch</u>	16
A.3	<u>Darstellung des Verlaufs</u>	20
3.1	Klasse 5 / 1. Halbjahr	20
3.1.1	Der Beginn	20
3.1.2	<u>Spannungen und Probleme</u>	21
3.1.3	Die Krise	23
3.1.4	Der Konflikt und seine Lösung	24
3.2	Klasse 5 / 2. Halbjahr	26
3.2.1	Konsolidierung	26
3.2.2	Die Probleme	27

3.3	Klasse 6	28
3.4	Projektorientierung – Fachunterricht, <u>Möglichkeiten und Grenzen</u>	31
3.4.1	Fächerkanon, Zeitfaktor und Planung	31
3.4.2	Modell eines Projekts und der "Gemeinsame Gegenstand"	34
3.4.3	<u>Probleme der Differenzierung</u> <u>von Zielen, Methoden und Medien</u>	41
3.4.4	Planungsmodell zur didaktisch-organisatorischen Lösung eines fachübergreifenden Unterrichts	51
3.5	Der Fachunterricht	58
3.5.1	Mathematik	58
	– Fachdidaktische Konzeption	58
	– Lernausgangssituation und Konsequenzen	59
	– Unterrichtsformen, Stundenablauf, Unterrichtsvorbereitung	60
	– Wochenplan	60
	– Unterrichtsvorbereitung	61
	– Detaillierte Schilderung von 2 Wochen Mathematikunterricht	61
	– Probleme, Lernertrag	63
3.5.2	Englischunterricht	65
	– Zielsetzung und Eingangsvoraussetzung des Anfangsunterrichts im Fach Englisch (Einführungskurs)	65
	– Die Voraussetzungen der INT-Klasse 5	66
	– Vorkurs: English in Action (Langenscheidt) und English H (CVK)	67
	– Konzeption des Lehrwerks: English in Action	67
	– Schulung der Fertigkeiten und Erwerb der sprachlichen Mittel	68
	1. Hörverstehen	68
	2. Leseverstehen	69
	3. Sprechen	69
	4. Schreiben	70
	5. Wortschatz	70
	6. Grammatische Strukturen	71
3.5.3	Welt / Umwelt	71
	– Didaktisch-methodische Überlegungen	71
	– Durchführung und Ergebnisse	74
	– Projekt "Steinzeit"	76
	– Projekt "Häfen, Schifffahrt, Fischfang, Industrie"	77

A.4	<u>Ergebnisse und Probleme</u>	78
4.1	<u>Vorbemerkung</u>	78
4.2	Die Wissenschaftliche Begleitung	78
4.3	<u>Die Entwicklung der Schüler</u>	79
4.3.1	Die Anfangssituation	79
4.3.2	Ausgeschiedene Schüler	81
4.3.3	Die Situation am Ende des UV INT OS	81
4.3.4	Verbleib der Schüler nach der 6. Klasse UV INT OS	82
4.3.5	Sind behinderte Schüler Problemschüler? (Zur Frage des Kompetenztransfers)	83
4.4	Unvorhergesehene Entwicklungen im Kollegium	86
4.5	Spezielle Aspekte	87
4.5.1	Lehrerfortbildung	87
4.5.2	<u>Leistungsbeurteilung</u>	89
4.6	<u>Abschließende Bemerkung</u>	90

B Materialien

- zu 3.5.1 Detaillierte Schilderung von 2 Wochen
S. 61 Mathematikunterricht, 20 Arbeitsbogen,
S. 47 Übungsbogen für 1 x 1-Aufgaben (Auswahl)
- zu 3.5.2 Leistungsstand im Fach Englisch
S. 30, 64
- zu 3.5.3 Beispiele aus der Arbeitsmappe von EM
S. 74 (gilt als "lernbehindert")

C Anlagen

- 1 zu 2.5 Feuser, G. und Meyer, H.
S. 15 11 Thesen zum Schulversuch "Integration"
- 2 zu 3.4.3 Förderdiagnostisches Fallkonzept
S. 47 "Messen mit einfachen Meßwerkzeugen"
- 3 zu 3.4.4 Strukturmodell eines Lernprozesses
S. 56
- 4 zu 4.5.1 Konzept einer Lehrerfortbildung
S. 88 "Aspekte des Lehrerverhaltens"
- 5 zu 4.5.1 Tagesprogramm für durchgeführte
S. 89 Lehrerfortbildung
- 6 zu 4.5.2 Zeugnisse in Berichtsform (2 Beispiele)
S. 90